

0399

WASCHET EUCH, REINIGET EUCH!

Zwei Predigten, gehalten durch die beiden Erzengel
Dr. Paul Wigand und James Heath in Göppingen

WASCHET EUCH, REINIGET EUCH!

ZWEI PREDIGTEN,
GEHALTEN DURCH DIE BEIDEN ERZENDEL
DR. PAUL WIGAND UND JAMES HEATH
IN GÖPPINGEN

TEIL 2 - JAMES HEATH

Teil 2
von James Heath

Geliebte!

Ist es nicht ein seltsames Ding, dass der HErr zwei Männer hierher geschickt hat, die ihr nie früher gesehen und die ihr auch wahrscheinlich nicht mehr sehen werdet, bis dass das Reich kommt und wovon der eine — und das bin ich — nicht sehr gut deutsch sprechen kann. Aber der HErr schickt Seine Erzengel, weil Seine Erstlinge nicht bereit sind; das ist die Ursache und das ist wichtig genug. Wenn wir bereit gewesen wären, so würden wir hinweggenommen sein, ehe der letzte Apostel hinweggenommen wurde. Und wir bleiben nicht etwa deshalb hier, weil nichts zu tun wäre.

Aber was ist nun zu tun?

Wir müssen uns bereitmachen. Wir müssen uns reinigen, so wie Er rein ist. Es ist nur die Hoffnung, die uns reinigen kann, nur die Hoffnung. Es ist nicht

© CHURCH DOCUMENTS
BEERFELDEN OKTOBER 2004

Der vorliegende Text ist eine wörtliche Abschrift des Originals
unter gegebenenfalls orthographischer Anpassung

PETER SGOTZAI . AM KIRCHBERG 24 . 64743 BEEFELDEN

Seite 2

genug zu glauben, dass der HErr kommen wird — wir müssen Seine Zukunft lieb haben.

Nun, wie könnt ihr Seine Zukunft lieb haben?

Es sind viele Christen, die Angst haben; die möchten lieber, dass der HErr nicht kommen sollte. Sie erwarten Ihn als Richter und sie haben Angst, weil sie nicht wissen, dass der HErr sie liebhat. Nun, ihr seid alle Erstlinge! Das ist der große Unterschied zwischen den Erstlingen und den anderen. Sie sind alle getauft, sie sind alle Gottes Kinder, aber es gibt Verschiedenheiten.

Die meisten Christen sind nicht gewiss, dass der HErr sie liebhat. Sie zweifeln, sie glauben, sie müssten etwas tun um zu erreichen, dass der HErr sie liebhat.

Nun, diese ihre Trübsal habt ihr nicht. Ihr wisst ganz bestimmt, dass der HErr euch liebhat. Ist das nicht eine große Sache, zu wissen, dass der HErr uns liebhat? Nun erinnert euch daran. Es gibt einige Personen hier, die noch nicht versiegelt sind. Solchen sagen wir: Geliebte, vertraut Jesu Christo. Habt keine Angst. Er wird euch nicht vergessen, auch die Kinder wird Er nicht vergessen, Er wird sie nicht dahin-

tenbleiben lassen. Er liebt uns mit einer so großen Liebe. Er möchte uns ewig bei sich haben.

Betrachtet es einen Augenblick: Warum sollen wir die Zukunft unseres HErrn begehren? Weil es für uns gut sein wird? Das ist etwas, aber nicht alles. Es gibt noch andere Gründe. Gibt es nicht viele tausend Personen, die in Trübsal und Krankheit und unter Lasten leben, und das wird für sie alle nicht besser sein, bis der HErr kommt. Aber es gibt auch Millionen der Entschlafenen, die in Christo schlafen, aber sie haben ihre Herrlichkeit noch nicht empfangen.

Sollten wir nicht an diese denken? Aber es kommt noch eine andere Person und das ist der HErr selbst! Habt ihr daran gedacht?

Er hat nun beinahe 1900 Jahre gewartet. Er hat Sein Reich noch nicht bekommen. Er sitzt noch nicht auf Seinem Stuhl, Er liebt uns so sehr, dass Er nicht Seine Herrlichkeit empfangen will, bis wir sie auch mit Ihm empfangen können. Nun, wenn Er uns mit einer so großen Liebe liebt, sollen wir nicht daran denken? Sollen wir nicht für die Zukunft des HErrn beten und sie begehren? Es ist, was wir als Erstlinge jetzt zu tun haben, zu beten und zu verlangen, dass der HErr kommt und die Hauptsache ist: Die Zeit ist sehr kurz!